

## Eine Sorge weniger: Zuverlässige Gasüberwachung im Bergbau mit den Emissionsmessgeräten testo 340 und testo 350.



### **Gasbedingte Risiken minimieren – mit modernster Messtechnik von Testo**

Der Bergbau ist von Natur aus eine gefährliche Branche. Die energieintensive Erschließung und Förderung von Rohstoffen wie Kohle, Erdöl oder Erdgas hat – neben vielen weiteren Herausforderungen – die Emission giftiger Stoffe in Luft und Wasser zur Folge. Minenbetreiber stehen heute in der doppelten Verantwortung, sowohl die Gesundheit und Sicherheit ihrer Mitarbeiter zu schützen als auch

die Emissionen unterhalb der gesetzlich vorgegebenen Grenzwerte zu halten – ohne dabei die Effizienz der Rohstoffförderung aus dem Blick zu verlieren. Dabei nimmt der Druck auf den Bergbau stetig zu, mehr Verantwortung für die Auswirkungen auf die Umwelt zu übernehmen. Der Einsatz modernster und vielfach bewährter Messtechnik von Testo bietet die notwendige Unterstützung, um im Spannungsfeld von Sicherheit, Umweltschutz und Effizienz erfolgreich zu produzieren.

### Die Herausforderung

Zu den häufigsten Risiken in der Bergbauindustrie, insbesondere Untertage und bei der Kohleförderung, gehört das Auftreten erhöhter Gaskonzentrationen sowohl brennbarer als auch giftiger und erstickender Gase. Dabei handelt es sich im Bergbau zumeist um Methan (CH<sub>4</sub>), Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Kohlenmonoxid (CO), Stickoxide (NO<sub>x</sub>), Schwefelwasserstoff (H<sub>2</sub>S) und Schwefeldioxid (SO<sub>2</sub>). Kohlenmonoxid stellt dabei für die Minenarbeiter eine besonders tückische Gefahr dar, da es die Fähigkeit des Körpers beeinträchtigt, Sauerstoff aufzunehmen, dabei aber farb- und geruchlos ist. All diese Parameter müssen regelmäßig und zuverlässig kontrolliert, analysiert und bei Bedarf optimiert werden, um Gesundheit und Sicherheit der Minenarbeiter zu gewährleisten und den Umweltschutzvorgaben zu nachzukommen.

### Die Lösung

Die portablen Emissionsmessgeräte testo 340 und testo 350 sind ideal für die zuverlässige Messung und Kontrolle von Gaskonzentrationen in der Bergbauindustrie. Angesichts steigender Kraftstoffkosten für thermische Gasüberwachungssysteme bieten die beiden kompakten Abgasmessgeräte von Testo eine kostengünstige und benutzerfreundliche Lösung für eine Vielzahl von Anwendungen "on the road". Die einzigartige Messbereichserweiterung erleichtert die Messung auch bei hohen Gaskonzentrationen und Temperaturen. Ein O<sub>2</sub>-Sensor als Standard und zusätzliche Gassensoren, die individuell konfiguriert werden können, sorgen dafür, dass Ihr Analysegerät optimal an die Messaufgabe angepasst wird. Und nicht zuletzt durch die Kombination von robuster, praxiserprobter Bauweise mit höchster Präzision meistern testo 340 und testo 350 alle Messanforderungen im Bergbau hervorragend: Inbetriebnahme-, Service- und Wartungsarbeiten sowie Messungen zu Überwachungszwecken. Mit dem IR- oder Bluetooth-Drucker können Messungen sofort dokumentiert werden und mit der EasyEmission-Software auf einfache Weise gelesen, verarbeitet, archiviert und verwaltet.



testo 350 im Einsatz: Hochpräzise Messergebnisse selbst in rauer und schmutziger Umgebung.

#### Alle Vorteile auf einen Blick

##### testo 340

- Um bis zu 4 Sensoren erweiterbar
- Dank Messbereichserweiterung auch bei hohen Gaskonzentrationen einsetzbar
- Automatische Verdünnung – schützt die Sensoren
- Vorkalibrierte Gas-Sensoren für den einfachen und schnellen Sensorwechsel
- Zahlreiche Sondenoptionen – passend zu jeder Anwendung



##### testo 350

- Um bis zu 6 Sensoren erweiterbar
- Geführte Bedienung mit hilfreichen Gerätevoreinstellungen – für noch einfachere Messungen
- Großes Grafik-Farbdisplay – für mehr Komfort auch bei schlechten Lichtverhältnissen
- Unempfindlichkeit gegen Stoß und Schmutz – ideal für den Einsatz in rauen Umgebungen



#### Mehr Infos

Weitere Informationen zum testo 340 und testo 350 sowie alle Antworten auf Ihre Fragen rund um das Thema Emissionsmessung erhalten Sie von unseren Experten unter [www.testo.com](http://www.testo.com).